Die Schlümpfe im Farbenchaos

Mitte September 2020







In einem Wochenendlager der Cevi Buchs Rohr Aarau verbrachten die Cevikinder in der Nähe des Alpenzeigers in Aarau ein spannendes und farbenfrohes Wochenende mit den Schlümpfen

Am Samstagmorgen sah man, wenn man gut hinschaute, überall in der Stadt Aarau farbige Schlümpfe, die sich versuchten zu verstecken. Mit der Hilfe der Jungscharkinder konnten diese wieder vereint werden. Einige Wochen zuvor experimentierte Papaschlumpf mit einem Zaubertrank, der die Schlümpfe unsichtbar machen sollte, doch leider ist dieser missglückt und die Schlümpfe wurden farbig und somit für den bösen Gargamel einfach auffindbar.

Die Schlümpfe waren sehr froh, dass die Cevikinder bereit waren ihnen zu helfen wieder blau zu werden. Zuerst gingen wir unentdeckt an Gargamel und dessen Katze vorbei nach Schlumpfhausen, um dort mit Hilfe von Papaschlumpf einen Zaubertrank zu brauen. So wurden die Schlümpfe wieder blau.

Als Dank für die Hilfe der Kinder, gab es am Abend noch ein grosses Fest mit viel gutem Essen, tollen Aktivitäten und viel guter Laune.

Doch plötzlich hörte man einen lauten Schrei! Natürlich wollten die Teilnehmer wissen was das war und fanden den Bastelschlumpf in einem Auto eingesperrt vor. Um ihn zu befreien jagten die Teilnehmer Hinweisen nach bis der richtige Schlüssel für das Auto gefunden wurde.

Am nächsten Morgen waren die Schlümpfe wieder farbig. Das Rezept war unvollständig. Auf der Suche nach dem fehlenden Teil mussten die Teilnehmer zu Gargamel nach Hause, wo sie eine Karte und einen Zauberspruch fanden. Anhand dieser mussten sie feststellen, dass Gargamel das Gebiet um Schlumpfhausen verzaubert hat und die Schlümpfe deswegen farbig wurden anstatt durchsichtig. Daher entschlossen sich die Schlümpfe schweren Herzens aber trotzdem froh endlich wieder blau zu werden das alte Schlumpfhausen zu verlassen und ein neues zu errichten.